



Drebkauer

Heimatblatt

„Drjowkojske domowniske łopjeno“

Informationsblatt für die Stadt Drebkau

mit den Ortsteilen Casel, Domsdorf, Drebkau, Greifenhain,
Jehserig, Kausche, Laubst, Leuthen, Schorbus und Siewisch

Jahrgang 1

Samstag, den 29. August 2009

Nummer 17/2009

*Herzlich Willkommen
zum 4. Drebkauer Brunnenfest
04. bis 06. September 2009* www.drebkau.de

*Bitte beachten Sie die Flyer die im Heimatblatt eingelegt
sind sowie die Informationen auf Seite 14!*

Inhaltsverzeichnis

Nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau	Seite 2
Nichtamtliche Mitteilungen der Freiwilligen Feuerwehr Drebkau	Seite 5
Kinder- und Schulnachrichten	Seite 6
Jugend- und Familientreff „Roseneck“	Seite 7
Glückwünsche	Seite 8
Kirchliche Nachrichten	Seite 8
Vereine, Verbände & Sonstiges	Seite 11
Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse	Seite 19

IMPRESSUM

Das Drebkauer Heimatblatt erscheint 14-tägig, jeweils in den ungeraden Wochen und wird kostenlos mit dem Amtsblatt an alle Haushalte in der Stadt Drebkau mit ihren Ortsteilen Casel, Domsdorf, Drebkau, Greifenhain, Jehserig, Kausche, Laubst, Leuthen, Schorbus und Siewisch verteilt.

- Herausgeber: Der Bürgermeister der Stadt Drebkau
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Die Textverfasser
- Druck und Verlag: Druckerei Greschow, Kochstraße 23, 03119 Welzow, Telefon (035751) 2 70 83, Fax (35751) 2 70 82, www.druckerei-greschow.de
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Druckerei Greschow
- Anzeigenannahme: Druckerei Greschow, Telefon (035751) 28158

Mitteilungen der Stadt Drebkau

An Vereine, Verbände, Institutionen, Kirchen, Gemeinden, Kitas, Schulen...!

**Das nächste Drebkauer Heimatblatt erscheint am
Samstag, 12.09.2009**

**Redaktionsschluss ist
Freitag, 04.09.2009, 15.00 Uhr**

**Bitte den Redaktionsschluss unbedingt einhalten,
später eingehende Artikel werden nicht mehr berücksichtigt, sie
werden für die nächste Ausgabe zurückgestellt!!!**

Ihre Texte reichen Sie bitte entsprechend der Richtlinie zur Veröffentlichung von Artikeln im Drebkauer Heimatblatt in der Stadtverwaltung Drebkau, Redaktion Drebkauer Heimatblatt, Spremberger Straße 61, 03116 Drebkau ein.

Telefon-Nr. 035602/562-28 oder 035602/562-15

Telefax-Nr. 035602/562-60

e-mail: laurisch@drebkau.de / loewa@drebkau.de

Eine Nachfrage zu den einzelnen Artikeln oder ein Bestätigung des Posteinganges per E-Mail durch die Mitarbeiterinnen der Verwaltung erfolgt nicht, bei Bedarf bitten wir die Textverfasser mit uns Kontakt aufzunehmen.

Veranstaltungs-Tipps - September 2009

04.-06.09.2009

12.09.2009 14.00 Uhr

14.00 Uhr

13.09.2009 07.45 Uhr

19.-20.09.2009

10.00 Uhr

26.-27.09.2009

4. Drebkauer Brunnenfest – siehe beiliegenden Programmflyer

Dart-Turnier Gaststätte „Alte Garage Nr. 55“ OT Drebkau

Sportfest OT Siewisch

Gemeindeausflug ev. Kirchengemeinde Drebkau-Steinitz-Kausche nach Berlin-Köpenick mit Dampferfahrt

3. Steinitzer Mountainbiker- und Radlertage – siehe gesonderte Veröffentlichungen

Trödlermarkt am Schützenhaus (Tel.: 035602-883)

8. Drebkauer Drachenfest

Weitere Informationen erhalten Sie in der Stadtverwaltung Drebkau, unter Tel.:035602/562-15 sowie unter www.drebkau.de. Der Veranstaltungskalender enthält nur Termine, die bis zum angekündigten Abgabeschluss des Heimatblattes gemeldet wurden.

BÜCHERFREUNDE AUFGEPASST !

„Ein gutes Buch ist Entspannung pur und Schokolade für die Seele“!

...deshalb führt die Stadtbibliothek Drebkau im Rahmen des Brunnenfestes einen **BUCHVERKAUF** durch!

ROMANTISCHE
ROMANE

HISTORISCHE
ROMANE

UND VIELES
ANDERE
MEHR!!!

KRIMIS

KINDER- UND
JUGENDBÜCHER

Wann ?

05.09.2009

Wo ?

Im Eingangsbereich vom Rathaus

Zeit ?

11.00 Uhr bis 17.00 Uhr

NEUGIERIG GEWORDEN? ... Na dann schauen Sie doch einfach mal vorbei,
über Ihren Besuch freue ich mich sehr!

Ihre Ingelore Böhm
Betreuerin der Bibliothek

Erntedank- und Turnierdorffest 2009 in Lesniow Wielki

Im Sinne des Partnerschaftsvertrages zwischen der Gemeinde Stadt Drebkau und der Gemeinde Czerwiensk fuhr am 15.08.2009 eine 44-köpfige Delegation zum Erntedank- und Turnierdorffest nach Lesniow Wielki. Mit dabei waren die Mannschaften aus den Ortsteilen Jehserig, Schorbus, Greifenhain, Siewisch, Leuthen, Kausche, Drebkau und Casel.

Nach unserer Ankunft in Lesniow Wielki wurden wir von unseren polnischen Freunden aus den Partnergemeinden begrüßt. Unsere farbigen T-Shirts für die sportlichen Wettkämpfe konnten wir hier bereits in Empfang nehmen. Anschließend nahmen wir an einem Gottesdienst anlässlich des Erntedankfestes teil. Im Anschluss an den Gottesdienst wurden die zuvor gesegneten Erntekronen mit einem Erntedankumzug durch Lesniow Wielki zum Festplatz gebracht. Hier wurden die Umzugsteilnehmer und Gäste auf dem Festplatz herzlich empfangen und das Erntedankfest wurde mit einer Ansprache des polnischen Bürgermeisters Pjotr Iwanus feierlich eröffnet.

Die polnischen Partner versorgten uns in der Zeit mit Kaffee und reichlich Kuchen. Danach wurden einige musikalische und kulturelle Programmpunkte aufgeführt, die wir uns mit Begeisterung angesehen haben. Zum Mittagessen konnten wir uns an einem Grillstand auf dem Sportplatz mit einer warmen Mahlzeit und Getränken stärken.

Traditionell wurden anlässlich des Erntedankfestes verschiedene Wettbewerbe ausgewertet und Preise verliehen. So u. a. für das schönste Haus, die schönste Erntekrone oder für einen Angelwettbewerb. Eine sicherlich nachahmenswerte Idee.



Der Höhepunkt des Festes waren die Wettkämpfe des Turnierdorffestes. Begonnen wurde um ca. 16.00 Uhr mit der Disziplin "Slalomlauf mit Hindernissen", wobei vier Personen der Partnergemeinden mit Schwimmreifen, Taucherbrille und Badekappe im Wechsel um ein paar Kegel laufen mussten. Mit ordentlich viel Stimmung aus dem Publikum fiel es den Wettkämpfern nicht schwer, diese Disziplin zu bestreiten. Es folgten weitere Disziplinen wie beispielsweise "der Wettlauf mit einem Ball zwischen den Beinen", "das Wettrennen im Huckepack" oder "der Reifenweitwurf".

Nach Auswertung der Disziplinen wurden die gemeinsamen Mannschaften durch den Bürgermeister der Gemeinde Czerwiensk Pjotr Iwanus und dem Bürgermeister der Stadt Drebkau Harald Altekrüger mit Pokalen und Urkunden geehrt.

Folgende Plätze wurden belegt:

1. Platz: der Ortsteil Leuthen mit der Partnergemeinde Nietkowice
2. Platz: der Ortsteil Jehserig mit der Partnergemeinde Lesniow Wielki
3. Platz: der Ortsteil Drebkau mit der Partnergemeinde Czerwiensk
4. Platz: der Ortsteil Kausche mit der Partnergemeinde Laski
5. Platz der Ortsteil Schorbus mit der Partnergemeinde Ploty
6. Platz der Ortsteil Siewisch mit der Partnergemeinde Wysokie
7. Platz der Ortsteil Greifenhain mit der Partnergemeinde Nietkow
8. Platz der Ortsteil Casel mit der Partnergemeinde Bedow.



Am Ende der Spaßwettkämpfe begeisterten uns die polnischen Freunde mit einem künstlerischen Programm. Musikgruppen und Auftritte von Chören haben das Publikum dabei in Schwung gehalten.

Gegen 22.00 Uhr traten wir dann die Heimreise an. Die Rückfahrt war sehr stimmungsvoll. War es doch ein sehr sonniger Sommertag, der wieder viele schöne Eindrücke hinterließ. Die Stimmung war phantastisch.

Ein herzliches Dankeschön an das Drebkauer Busunternehmen Weller für die reibungslose Beförderung und an Frau Muth für die organisatorischen Vorbereitungen.

Roswitha Altekrüger
Judith Minks

Beratungsstelle - Starthilfe für Existenzgründer Neugründung in Drebkau

Die Beratungsstelle bietet Ihnen Informationen und Praxistipps rund um das Thema:
Wie mache ich mich selbständig?

Das Land Brandenburg, die Arbeitsagentur sowie der Bund haben für Gründungswillige Fördermöglichkeit geschaffen, um Hilfeleistungen bei der Vorbereitung der Gründung in Anspruch nehmen zu können. Was dabei zu beachten ist und wie diese zu beantragen sind, wird Ihnen von Frau Prüfer aufgezeigt.

Sowohl in der Vorbereitungsphase als auch im Zeitraum von fünf Jahren nach Ihrer Gründung können Sie auf eine individuelle Begleitung und Beratung zurückgreifen.

Die Beratung wird kostenlos jeweils dienstags in der Zeit von 16.30 – 18.00 Uhr im Ortsteil Drebkau, Drebkauer Hauptstraße 29, Kultur und Begegnungsstätte (ehemals Rathaus) – im Fraktionszimmer durchgeführt. Telefonische Anmeldungen sind unter (035602) 51220 oder (0171) 4008133 möglich.

Mit den besten Wünschen für Ihre erfolgreiche Unternehmensgründung und -entwicklung

Büro für Unternehmensentwicklung
Ingrid Prüfer

Nichtamtliche Mitteilungen der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Drebkau

Ausbildungs- und Versammlungstermine der Ortswehren

04.09.09	19.00 Uhr	Ausbildung Ortswehr Drebkau/Kausche
18.09.09	19.00 Uhr	Ausbildung Ortswehr Drebkau/Kausche
18.09.09	19.30 Uhr	Ausbildung Ortswehr Schorbus



Nachlese --> Die Hamburgtour

Am 27.6.09 begann für einige Jugendfeuerwehrwarte der Stadt Drebkau und andere JW aus dem Landkreis Spree - Neiße eine Bildungsfahrt zur schönen Hansestadt Hamburg. Mit dem Bus fast vorm Hotel angekommen, blieb uns nicht viel Zeit unsere Sachen auszupacken. Da begann nämlich schon die etwas andere Stadtführung durch Hamburg. Wir bekamen ein paar Eindrücke wie sich in Hamburg die Obdachlosen 365 Tage im Jahr durchkämpfen müssen. Dieses Erlebnis war doch sehr beeindruckend.

Nach dem Abendessen war natürlich ein besuch in Hamburgs berühmtester Meile ein Muss. Nicht nur die Männer kamen ins Staunen, sondern auch die Frauen waren sehr angetan.

Wenn wir schon einmal in HH waren, besuchten wir natürlich auch den Quatsch Comedy Club, was die Lachmuskeln ganz schön beanspruchte.

Am 28.06.09 war der berühmte Fischmarkt zu bestaunen, mit anschließender Besichtigung des Hamburger Hafens mit dem Schiff. Dies gab uns die richtige Einstimmung zum Besuch des Hamburger Gruselkabinetts.

Am Abend ging es dann mit dem Bus Richtung Heimat. Als Fazit, ein tolles Wochenende wo sich auch mal die „gestressten“ Jugendfeuerwehrwarte ein bisschen erholen konnten.

mit kameradschaftlichen Grüßen
Gerd Brack Jugendfeuerwehrwart Drebkau / Kausche



*Herzlichen Dank
der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Drebkau*

Ich möchte mich bei den Feuerwehren der Stadt Drebkau,
für Ihren vorbildlichen Einsatz in der Nacht zum 23.08.2009 zur Brandbekämpfung
auf dem Gelände des Autohauses AVS Drebkau recht herzlich bedanken.

Erst wenn es einem selbst betrifft, weiß man wie wichtig es ist,
schnelle und unkomplizierte Hilfe zu erhalten.

**Karl-Heinz Brack
Geschäftsführer AVS GmbH Drebkau**

Kinder- und Schulnachrichten

Schiebell -Grundschule Drebkau

Stundenplan 1. Schultag

	Flex 1	Flex 2	Kl. 3	Kl. 4	Kl. 5	Kl. 6
1.	Klassenleiterstunden					
2.						
3.	Flex	Sp	SU	Ma	Geo	LER
4.	Mu	Sp	Mu	Ma	Geo	LER
5.	-	-	Ku	Deu	Bio	Sp
6.	-	-	Ku	Deu	Bio	Sp

Die Stundenpläne sind nur am ersten Schultag gültig.

Unterrichtsende	nach 4. Stunde:	11.20 Uhr
	nach 6. Stunde:	13.30 Uhr



SOS Jugend- und Familientreff „Roseneck“



**SOS
KINDERDORF e.V.**
In Deutschland und der Welt

Sie haben ein Kind im Alter zwischen 1 ½ und 2 Jahren?

Dann sind Sie bei OPSTAPJE genau richtig!

Denn, OPSTAPJE ermöglicht Ihnen und Ihrem Kind:

- eine gemeinsame Spielzeit in entspannter Atmosphäre,
- einen guten Start in die Kindertagesstätte und
- den Austausch zu anderen Familien mit Kleinkindern in ihrer Nähe.



Quelle: kvec.betreuungsboerse.net/



Ich freue mich auf Ihren Anruf unter: 035602 – 52 73 88 ODER

Ihren Besuch im Familientreff „Roseneck“ (Bahnhofstr. 2, OT Drebkau)

Romy Pelzl
Ansprechpartnerin für OPSTAPJE

Das Projekt „Opstapje“ wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Brandenburg sowie durch den Opstapje Deutschland e.V. und den SOS Kinderdorf e.V.



EUROPÄISCHE UNION

Und was gibt es Neues im Familien- und Jugendtreff „Roseneck“?

Die Sommerferien sind vorbei...



... und waren ein voller Erfolg!

Mehr dazu im nächsten Amtsblatt...

Euer „Roseneck-Team“

Glückwünsche

Geburtstage älterer Bürger

OT Casel

30.08.2009	68 Jahre	Vera Kempe
30.08.2009	65 Jahre	Klaus-Dieter Noack
31.08.2009	75 Jahre	Luci Koßlick
03.09.2009	71 Jahre	Heinz Böttcher
03.09.2009	77 Jahre	Christel Konopka
05.09.2009	80 Jahre	Siegfried Semisch

OT Domsdorf

31.08.2009	68 Jahre	Klaus-Dieter Mark
05.09.2009	78 Jahre	Gerlinde Richter
05.09.2009	83 Jahre	Manfred Ruppenstein

OT Drebkau

30.08.2009	61 Jahre	Karin Theuß
31.08.2009	60 Jahre	Bernd Schursch
01.09.2009	71 Jahre	Reinhard Lochner
02.09.2009	66 Jahre	Siegfried Liebeck
03.09.2009	67 Jahre	Marie-Luise Fiszkal
03.09.2009	90 Jahre	Johanna Schulz
06.09.2009	76 Jahre	Harri Cal
08.09.2009	70 Jahre	Siegward Rätsch
09.09.2009	60 Jahre	Doris Noack
10.09.2009	68 Jahre	Monika Nuglisch
11.09.2009	72 Jahre	Siegfried Hanto

OT Greifenhain

02.09.2009	82 Jahre	Heinz Garske
08.09.2009	77 Jahre	Christa Noack
12.09.2009	83 Jahre	Heinz Mrosk
OT Jehserig		
31.08.2009	81 Jahre	Gerda Sähr
05.09.2009	86 Jahre	Erna Becker
08.09.2009	78 Jahre	Gisela Krahl
11.09.2009	83 Jahre	Gerhard Schmiedel

OT Kausche

31.08.2009	60 Jahre	Karin Petzold
------------	----------	---------------

OT Laubst

06.09.2009	70 Jahre	Ursula Glinzk
------------	----------	---------------

OT Leuthen

30.08.2009	74 Jahre	Editha Kopp
31.08.2009	83 Jahre	Hanna Janz
01.09.2009	80 Jahre	Alfred Lubosch
03.09.2009	69 Jahre	Heino Hagemann
04.09.2009	72 Jahre	Christa Schneider
06.09.2009	74 Jahre	Frieda Vogt
07.09.2009	91 Jahre	Asta Naehring
09.09.2009	68 Jahre	Dieter Gehre
09.09.2009	61 Jahre	Marion Lindscheid
10.09.2009	90 Jahre	Dora Kalz

OT Schorbus

30.08.2009	81 Jahre	Ingeborg Kielow
03.09.2009	71 Jahre	Helmut Betker
04.09.2009	67 Jahre	Angela Grande
07.09.2009	65 Jahre	Monika Hirschfeld
10.09.2009	71 Jahre	Lina Janeck
10.09.2009	68 Jahre	Annerosel Nuglisch
11.09.2009	87 Jahre	Maria Lucia
12.09.2009	60 Jahre	Harry Kaiser

OT Siewisch

30.08.2009	60 Jahre	Ingrid Wildner
06.09.2009	80 Jahre	Kurt Lehmann
06.09.2009	74 Jahre	Inge Mangler

Kirchliche Nachrichten

**Evangelische Kirchengemeinde
Leuthen-Schorbus/
Pfarramt in Schorbus**
e-mail: buero@kirchengemeinde-
leuthen-schorbus.de
www.kirchengemeinde-leuthen-
schorbus.de

03116 Drebkau, Schorbuser Str. 14
Tel.: 035602/662 • Fax: 035602/51567

Pfarramt geöffnet:
Jeden Mittwoch 16.30 – 17.30 Uhr

Pfarrer Robert Marnitz
Alte Poststraße 7, 03050 Cottbus-Madlow
Tel. 0355/522828 Fax: 0355/4309399
E-Mail: pfarrer-marnitz@martinskirche-cottbus.de

Unser Konto für alle Überweisungen: Kirchgeld, Friedhöfe, Brot für die Welt, Spenden, Sponsorengelder usw.:
Bank: Volks- und Raiffeisenbank Cottbus,
Konto: 46 720 46, Bankleitzahl: 18062678

Monatsspruch für September
„Wo euer Schatz ist, da ist auch euer Herz.“
Lukas 12,34



1. Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen und Gottesdiensten am:

Sonntag, 30.08.09	Gospelkonzert in der „Gläsernen Kirche“
16.00 Uhr Glinzig	
Samstag, 05.09.09	Sommerfest mit Schulanfangs- gottesdienst
14.00 – 17.30 Uhr Madlow	Pfr. Marnitz/Pfr. Aegerter
Sonntag, 06.09.09	Gottesdienst anlässlich des Brunnenfestes
10.00 Uhr Drebkau	Pfr. Selchow/Pfr. Marnitz
Sonntag, 20.09.09	Gottesdienst
9.00 Uhr Schorbus	Lektor U. Wank

2. Christenlehre nach den Ferien (für Kinder der Klassen 4 – 6) donnerstags um 14,45 Uhr im Gemeinderaum in Leuthen.

3. Konfirmandenunterricht findet nach den Ferien immer dienstags mit der 8. Klasse um 17.00 Uhr an wechselnden Orten statt. Kinder, die nach den Sommerferien in die 7. Klasse kommen, können sich zum Konfirmandenunterricht bei Pfarrer Marnitz anmelden. Ein Elternabend zum Konfirmandenunterricht findet am Dienstag, den 8. September um 17.00 Uhr im Gemeindehaus an der

Martinskirche statt. Alle Konfirmanden und Schulkinder sind zum Schulanfangsgottesdienst am Sonnabend, den 05. September um 14.00 Uhr in die Martinskirche eingeladen.

4. **Die Junge Gemeinde** trifft sich in den Schulferien nach Vereinbarung donnerstags in Madlow von 18.30 – 21.00 Uhr.
5. **Die nächste GKR Sitzung** findet nach der Sommerpause am Mittwoch, den 02. September um 19.30 Uhr in Schorbus statt.
6. **Der Chor** trifft sich im September zu den Chorproben in Schorbus. Wer Freude am Singen hat ist herzlich willkommen.
7. **Öffnungszeiten der Mumiengruft** in Illmersdorf: Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 11.00 bis 16.00 Uhr. Außerhalb dieser Zeit für Gruppen nur nach Voranmeldung möglich.
8. **Der Gospelchor** trifft sich zu den Chorproben immer freitags um 19.30 Uhr im Gemeinderaum in Schorbus. Neue Sänger sind herzlich willkommen.
9. **Die Frauenhilfe Schorbus** trifft sich am Mittwoch, den 09. September um 15.00 Uhr zur Andacht und gemeinsamen Kaffeetrinken.
10. **Der Seniorenkreis Leuthen** trifft sich am Mittwoch, den 16. September um 14.30 Uhr im Pfarrhaus Leuthen zu einem gemeinsamen Nachmittag mit Andacht und Kaffeetrinken.
11. **Gospelkonzert!** Herzliche Einladung zum Gospelkonzert am Sonntag, den 30. August um 16.00 Uhr in die gläserne Kirche in Glinzig.
12. **Spuren von Engeln** aus dem christlichen Lesebuch 2009...

Lichtgestalten werden sie genannt, Himmelsboten, unsichtbare Mitspieler. Sie stellen sich in den Weg, sie erscheinen im Traum oder in einem anderen Menschen.

Engel sind Fingerzeiger Gottes, überraschend, aufrüttelnd und manchmal auch ganz schön kantig. – Das alte Testament erzählt uns wunderbare Engelsgeschichten: Da gibt es den Engel, der das Schreien des Kindes hört und es an den

Brunnen führt, aus dem es trinken kann. Da gibt es den Engel, der uns aufrichtet, wenn wir wie Elija enttäuscht über uns selbst am liebsten aufgeben möchten. Der Engel kann sich uns in den Weg stellen, wenn wir wie Bileam Wege gehen, die zu abschüssig sind für uns, die nicht zum Ziel führen. Auch Jesu Leben ist von Engeln begleitet:

Der Engel Gabriel verkündet Maria, das sie ein Kind gebären wird, das groß sein und „Sohn des Höchsten“ genannt wird. Ein Engel verkündet den Hirten die Geburt des Messias. Engel stehen Jesu bei, wenn er angefochten wird. Sie begleiten ihn in der Wüste, wenn der Teufel ihn versucht. Am Ende seines Lebens kommt ein Engel vom Himmel und stärkt ihn, als er am Ölberg zu seinem Vater betet, er möge ihn doch vor dem Kelch des Leidens bewahren. Und Engel künden seine Auferstehung. Die Bibel nennt die Engel im Hebräerbrief „dienende Geister“, ausgesandt, um denen zu helfen, die das Heil erleben sollen. Engel stehen im Dienste Gottes. Sie sind geschaffene Wesen. Gott kann uns in Augen Menschen einen Engel schicken, der gerade im rechten Augenblick kommt, um uns zu helfen oder um uns aufzurichten.

Im eigenen Herzen berührt uns ein Engel und fordert uns auf, aufzustehen und die Schritte zu tun die für uns und für andere zum Heil dienen.

Und Engel sind Traumboten. Sie sprechen im Traum zu uns und sagen uns, wie es um uns steht und welche Verheißung über unserem Leben liegt. Wenn wir für einen anderen zum Schutzengel werden durften, dann wissen wir auf einmal, was Gnade ist. Wir können uns nicht vornehmen zum Engel zu werden. Wir sollen nur darauf vertrauen, dass Gott auch uns als Engel sendet, „um denen zu helfen, die das Heil erben sollen“.

Ich grüße Sie mit dem Spruch für die kommende Woche aus Jesaja 42,3:

„Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen,
und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen“

Eine gesegnete Zeit
wünscht Ihnen Frau Melcher.

Evangelische Kirchengemeinde Drebkau-Steinitz-Kausche

Drebkauer Hauptstraße 24, 03116
Drebkau, Tel. und Fax.: 035602 / 709
(Bitte auch den Anrufbeantworter nutzen)

Öffnungszeiten unseres Büros:

Mo. 08 – 12 Uhr, Di. 8 – 12 Uhr,

Do. 10 - 12 Uhr, 15 – 18 Uhr

Pfr. Wolfgang Selchow, 03116

Drebkau, Drebkauer Hauptstraße 24

Tel.: 035602 51517 (Bitte auch den Anrufbeantworter nutzen!)



Ich grüße Sie heute mit dem Spruch für den Monat September:

Wo euer Schatz ist, da ist auch euer Herz.

Lukas 12,34

Gottesdienste im September

Sonntag, 30.08.09 9.15 Uhr Hoffnungskirche

Pfr. Selchow

Sonntag, 06.09.09 10.00 Uhr Marktplatz

Festgottesdienst

Pfr. Selchow

Pfr. Marnitz

Katechetin I. Lüskow

Sonntag, 13.09.09 **Gemeindeausflug nach Berlin-**

Köpenick mit Dampferfahrt

Sonntag, 20.09.09 9.15 Uhr Hoffnungskirche

Pfr. Selchow

Sonntag, 27.09.09 9.15 Uhr Gen.-v.-Schiebell-Str. 19

Pfr. Selchow

(Änderungen vorbehalten!)

ACHTUNG!!!

Wegen der Bauarbeiten an der Stadtkirche werden die Gottesdienste bis auf weiteres in der Gen.-v.-Schiebell-Straße 19 gehalten.

Treffpunkte unserer Gemeinde!

Der Chor trifft sich **montags** um **18.45 Uhr** im Gemeindezentrum Kausche.

Wer Freude am Singen hat, ist herzlich willkommen!

Die Blau – Kreuzgruppe trifft sich **am 09.09.** und danach jeden zweiten **Mittwoch** um **18.00 Uhr** in der Schiebellstraße 19.

Der Posaunenchor trifft sich **freitags** um **19.00 Uhr** im Gemeindezentrum Kausche.

Die Frauenhilfe Drebkau trifft sich wieder am **Mittwoch**, dem **30.09.** um **15.00 Uhr** in der Drebkauer Hauptstr. 24.

Es sind alle Gemeindeglieder herzlich eingeladen, die das Rentenalter erreicht haben.

Gemeinsam wollen wir Andacht halten, Kaffee trinken und über ganz verschiedene Themen reden, miteinander singen und einander zuhören.

Wir freuen uns immer sehr über weitere Interessierte!

Liebe Eltern und Kinder!

Der „**Offene Kindertreff**“ beginnt nach den Sommerferien in der ersten Schulwoche, **am Mittwoch, 2. September um 16 Uhr für alle Kinder der 1.- 6.Klasse gemeinsam.**

Es wäre gut, wenn alle ihren Stundenplan mitbringen, damit wir die Zeiten für die Gruppen neu vereinbaren können.

Außerdem üben wir Lieder für den Familiengottesdienst zum Brunnenfest und erzählen unsere Ferienerlebnisse, wozu jeder einen Gegenstand aus dem Urlaub mitbringen kann!

Der Familiengottesdienst zum Schulanfang findet am 6. September um 10 Uhr auf dem Marktplatz in Drebkau statt, wozu alle Kinder und Eltern herzlich eingeladen sind.

Besonders alle Schulanfänger möchten wir dabei begrüßen und laden sie ein in unseren Kindertreff!

Für weitere Fragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung unter 035608-40700.

Mit freundlichen Grüßen - Irina Luskow

GEMEINDEAUSFLUG

Zu unserem diesjährigen Gemeindeausflug nach Berlin-Köpenick am Sonntag, den 13. Sept. möchten wir Sie ganz herzlich einladen!

Wir fahren mit dem Bus nach Treptow direkt bis zur Bootsanlegestelle – von dort „schippern“ wir mit dem Dampfer nach Woltersdorf (hoffentlich diesmal bei ausreichendem Wasserpegel ...)

Auf dem Dampfer gibt es natürlich die Möglichkeit einen Imbiss oder Mittagessen (à la carte) zu genießen. In Woltersdorf holt uns der Bus ab und bringt uns nach Köpenick zur Schlossinsel – Pfr. Selchow wird eine kl. Andacht in der Schlosskirche halten und anschl. werden wir den Tag bei einer Tasse Kaffee & Kuchen gemütlich ausklingen lassen.

Der singende Busfahrer wird uns spätestens um 19 Uhr in Drebkau wieder „abladen.“

Sie sind alle willkommen – bringen Sie gern auch Freunde und Bekannte mit!

(auch diejenigen, die nicht mehr so gut zu Fuß sind – wir sitzen die meiste Zeit auf dem Dampfer und laufen keine langen Strecken!)

Wir freuen uns auf Sie!

Abfahrt: 7.45 Uhr Kausche - Gemeindezentrum

8.00 Uhr Drebkau – Marktplatz

Preis p. P.: 27,00 € (Mittag & Kaffee auf eigene Kosten)

Anmeldungen bitte umgehend im Kirchenbüro - Anmeldung gilt nach Einzahlung.

Und hier noch einmal die Bankverbindung für Ihre Spenden:

Empfänger: **Ev. Kirchenkreisverband NL**

Konto – Nr. **77 88 00 BLZ: 100 602 37**

Bank: **Ev. Darlehensgenossenschaft BLN**

Verwendung: **6153 / Turmsanierung**

HINWEIS ↓

Kleingarten zu verpachten!

Flur 2 – Flurstück 191 am Bahndamm

350 m² unbebaut (à m² 0,06 €)

Wiese – Flur 2 – Flurstück 191 am Bahndamm

1920 m² (à m² 0,06 €)

(nähere Details zu erfragen im Pfarramt)

Ich verbleibe mit lieben Grüßen und einem Bibelvers;

*Ein Mensch sieht, was vor Augen ist;
der HERR aber sieht das Herz an.*

1. Samuel 16,7

Eine gesegnete Zeit wünscht Ihnen Sabine Peter

Warum ist die Kirche grau?

Haben Sie schon den Kirchturm gesehen?

„Graut“ es Ihnen davor die gesamte Kirche so zu sehen?

Mir auch! – oder falls nicht: **Mir schon!**

Da steht auf grauem Pflaster, zwischen einem grauen Haus und einer grauen Schule, nun auch noch eine graue Kirche! Geht da die „DDR-Nostalgie“ nicht etwas zu weit? Grau in grau waren wir ja gewohnt! Wie ist es dazu gekommen?

Es gab restauratorische Untersuchungen zur ursprünglichen Farbgebung der Kirche.

Diese Untersuchungen ergaben beim Kirchenschiff keinen abgesicherten Befund. Dagegen fand man am Turm eine graue Farbtonung.

Und einheitlich soll das Ganze ja werden!

Für den Denkmalschutz war damit die Sache klar: Die Kirche wird grau!

Für den Gemeindegemeinderat und den Pfarrer war das überhaupt nicht klar. Ein heller, z. B. gelber Farbton wäre das Richtige meinten wir! So denke ich persönlich immer noch.

Klar, das nun viele Sitzungen und Beratungen folgten.

Um es kurz zu machen: Eine Mehrheit des Gemeindegemeinderates stimmte letztendlich der Vorgabe des Denkmalschutzes zu. **Nicht (!)**, weil sie begeisterte Anhänger der Graufärbung unserer Stadtmitte wären, sondern – sagen wir mal: aus Sachzwängen.

Mir persönlich macht das vielerlei Bauchschmerzen.

Wieso darf ein Denkmalschutz so mächtig sein? Wir wollten doch mal mehr Demokratie! Nun haben wir z. B. in Drebkau noch so eine „farbeintönige Ecke“.

Wer aus der Rathausstraße in die Schiebellstraße einbiegt, sieht sowohl links als auch rechts mehrere gelbe oder beige Häuser, sie „häufen“ sich dort.

UND: Das sieht dennoch immer noch besser aus als stünden dort vier graue Häuser! Oder schauen Sie sich mal den Sockel des Museums an. Der ist verdreckt wie eine Kloake!

Aber der Sockel der Kirche muss ja nun noch (!) heller werden!!!

(Der Fuß des Kirchturmes, noch eingerüstet, ist jetzt schon verdreckt.)

Wir haben, das sei hervorgehoben, beim Bau an unserer Kirche **dem Denkmalschutz ganz wesentlich mehr zu danken (!!!) – als zu kritisieren**. Aber bei der Farbgebung bitten wir sozusagen auf „graues Granit“. Farbnuancen konnten wir noch beeinflussen, mehr nicht.

Natürlich und selbstverständlich ist an einer Kirche die Farbe der Außenwand nicht das wirklich Wichtige.

Aber man ist ja auch Beobachter, Spaziergänger und vor allem Bürger!, und als solcher bleibt einem nur das Kopfschütteln.

Warum also ist die Kirche grau?

Weil sie (in ihrer Farbgebung) leider keine demokratische Vielfalt der Entscheidungsmöglichkeiten darstellt, sondern nur kläglich das Ergebnis bürokratischer Gesetzgebung abspiegelt.

Deutschland, zweitausend und neun Jahre nach Christi Geburt.

Pfarrer Wolfgang Selchow

Evangelische Kirchengemeinde Greifenhain



Gottesdienste in Greifenhain

Der nächste **Gottesdienst** findet in **Greifenhain** am **30. August 2009 um 11.00 Uhr als Familiengottesdienst zum Schuleingang** statt. Hierzu sind Sie ganz herzlich eingeladen.

Der Morgen (von Theresia Hauser)

Dem klaren hellen Morgen geht das Morgengrauen voraus. Darin liegt die ganze Zwiespältigkeit und Unsicherheit einem Tag gegenüber, der erst anfängt, der neu für uns ist, obwohl wir seinen äußeren Ablauf vielleicht genau voraussehen können.

Was wird aus diesem Tag, der da aufgeht?

Der Morgen ist eine anstrengende Zeit. Nicht nur, dass ich mich aus dem Traum, aus dem Schlaf, aus der wohligen Wärme meines Lagers lösen muss. Ich muss auch innerlich aufstehen, wach und aufgeräumt in den Tag gehen.

Der Morgen ist eine Zeit der Entscheidung.

Wie ich in den Tag gehe, wie ich entscheide, wer ich in ihm sein will, das bestimmt weithin

meinen Tag.

Der Morgen ist eine Zeit der Verheißung.

Das Morgengrauen bringt Hoffnung.

„Meine Seele wartet auf den Herrn mehr als die Wächter auf den Morgen“ (Psalm 130,6)

Ging unserem Morgen eine schlaflose Nacht voraus, weil wir krank waren oder uns die Sorgen nicht zur Ruhe kommen ließen, das anbrechende Licht wirkt am Morgen wie eine

Erlösung.

Der Morgen bringt uns Licht.

Licht für den ganzen Tag. Licht für alle Schritte, die wir gehen werden. Licht, in dem wir sehen und gesehen werden. Licht, das die Farben lockt und leuchtend macht. Licht, das allen Leben bringt. Licht, dem sich alles zuwendet: Pflanze, Mensch und Tier. Licht gegen alle Finsternis. Auch gegen die Finsternis in uns? Der Tag bringt es ans Licht.

Der Morgen ist auch Trost.

Er macht den neuen Anfang möglich. Was gestern nicht gut war, kann ich heute besser oder gut machen. Was mich gestern im Nachhinein gequält hat, jetzt, am Morgen, kann ich es lassen. Was ich sein will, liegt vor mir. Es liegt in diesem neuen Tag die neue Möglichkeit für mich, zu sein: gut zu meinem Nächsten, geduldig mit meinem Kind, freundlich zu den Kunden, mitfühlend mit dem, der Kummer hat. Jeder Morgen bringt mir eine neue Chance, mehr Mensch zu sein.

Er bringt mir eine neue Zeit für meine Menschwerdung.

Morgen: Sinnbild der Auferstehung

Der Morgen: Zeit aufzustehen aus meiner Gedankenlosigkeit, aus Trägheit und Resignation.

Jeden Morgen kann ich aufstehen zu einem neuen und anderen Leben.

Pfarrerin Angelika Scholte-Reh,
Schulstraße 2 in 01968 Sedlitz
Tel. 03573/3373, Handy 01793217775

Wir wünschen Ihnen allen Gottes Segen

**Ihre Pfarrerin Angelika Scholte-Reh und
Ihr Gemeindegemeinderat Greifenhain**

Vereine, Verbände, Sonstiges

Seniorenbeirat der Stadt Drebkau

Am **10.09.2009 um 18.00 Uhr** führt der Seniorenbeirat der Stadt Drebkau im Bürgerhaus Kausche seine nächste Beratung durch.

Tagesordnung:

- Gastvortrag Lebenshilfe, Herr Lamprecht
- Bericht der Mitglieder über die Arbeit in den Ortsteilen
- Informationen

Killer

Vorsitzender des Seniorenbeirates der Stadt Drebkau

OT Domsdorf

Kleines Hof- und Sportfest in Steinitz

Am 9. August war wieder reges Treiben auf der Steinitzer Festwiese

Steinitz. Nachdem im letzten Jahr viele von der kleinen Veranstaltung begeistert waren, hatte der Dorfclub Steinitzer Alpen e.V. für den 9. August erneut ein beschauliches Fest organisiert. Ausgehend davon, dass die Steinitzer Jugend ins Alter gekommenen ist und zur Vermeidung von gesundheitlichen Risiken, wurde auf harte Mannschaftswettbewerbe verzichtet. Ab 10 Uhr gab es dafür einen regional offenen Badmintonwettkampf jeder gegen jeden. Den Sieg holte sich der von allen für sein musikalisches Programm und seine gute Moderation gelobte Diskotheker. Natürlich standen auch wie-

der Torwandschießen und Kegeln auf dem Programm. Als besonderen Wettkampf – wie schon im vergangenen Jahr – gab es ganztägig die internationalen Meisterschaften im Feldsteinstoßen, dieses Mal sogar mit italienischer und vietnamesischer Beteiligung. Für die Siegerin Bettina Glaser und den Sieger Falk Effenberg, der die Weite von 12 Metern mit einem sehr individuellen Stil erreichte, stiftete die Bergbau-LandschaftTours GbR Freikarten für die Abendveranstaltung bei den 3. Steinitzer Mountainbiker- und Radlertagen im September. Neu war in diesem Jahr das Reifentreiben, ein schon in Vergessenheit geratener Kinderwettkampf, der auf Initiative der Familie Stelzer zur Freude aller Beteiligten wiederbelebt wurde. Umrahmt wurde das Ganze durch eine zünftige Disco, sehr gelungene Tanzeinlagen der Drebkauer Country- & Linedancer und den Auftritt eines Lamas. Heike

Henschel vom Reiterhof Bagenz informierte über diese Tierrasse und deren Haltung in unseren Breiten.



Natürlich wurden auch viele Fotos mit dem possierlichen Tier gemacht. Bei der Versorgung hat das Team vom „Rasthof Domsdorf“ um Herrn Scholsching keine Lücken zugelassen. Ende im Gelände war gegen 18 Uhr und die Steinitzer und ihre

Gäste schienen recht zufrieden mit dem, was an diesem wunderschönen Sommersonntag auf der Festwiese geboten wurde.



Steinitzer Hof- und Sportfest 2009

Text und Fotos: B. Kleinichen

Sportler- und Vereinsball in Steinitz

An alle sport- und kulturinteressierten Vereine bzw. Initiativen und Bürger der Stadt Drebkau mit ihren 10 Ortsteilen

wie vielen bekannt ist, bereitet die BergbauLandschaftTours GbR die 3. Steinitzer Mountain-biker- und Radlertage für den 19. und 20. September vor. Mit ihren Veranstaltungsaktivitäten will die BLT als touristisch-kulturelles Dienstleistungsunternehmen das überregionale Interesse auf unsere Region lenken. Unterstützt wird sie dabei von verschiedenen Partnern wie dem Dorfclub Steinitzer Alpen e.V., dem Radsportverein Spremberg tbd3 e.V., aktiv-tours im Lausitzer Seenland oder dem Bergbautourismusverein "Stadt Welzow" e.V., von regional ansässigen Firmen, von vielen Einwohnern der Drebkauer Ortsteile aber natürlich besonders durch die Steinitzer. Unserem Anliegen entspricht es, das kulturelle Spektrum für die Bewohner unserer Region zu bereichern - Orte im Tagebaurandbereich in einem über Jahrzehnte vom Bergbau geprägtem Gebiet. Wir stehen dabei auch vor der Herausforderung, unsere Angebote für verschiedene Publikumschichten (Jung/ Alt, Party- oder Klassikfan) oder auch Menschen mit körperlichen und geistigen Defiziten zu öffnen, um damit ein Stück Lebensqualität im „hier leben und bleiben“ zu vermitteln.

Für das bisher bewiesene Interesse an unseren Veranstaltungen der letzten zwei Jahre möchten wir auf diesem Wege besonders unserem Publikum danken. Dies zum Anlass genommen, haben wir für den Samstag, 19. September ab 19 Uhr einen großen SPORTLER- UND VEREINSBALL im Festzelt am Steinitzhof organisiert, zu dem wir Sie gern Willkommen heißen. Es bietet sich hier die Gelegenheit, gemeinsam bei exzellenter Unterhaltung und in reizvoller Natur direkt vor Ihrer Haustür einen wunderbaren Sommerausklang zu feiern. Lassen Sie sich von verschiedenen Tanzkulturen begeistern oder tanzen Sie einmal wieder selbst. Bei einer Kombination aus echter Live-Musik und DJ werden Sie sicher Ihre Lieblingshits wieder finden. Die Liveband des Abends ist STEAM - eine der besten und gefragtesten Party-Bands des Landes mit einer Mischung aus brandaktuellen Chart-Hits und Kultsongs der 60er bis 90er und das äußerst dicht am Original mit exzellentem Livesound. Frontfrau ist die "Deutsche Stimme 2006"-Finalistin Sina. DJ MASTA T wird das Programm abrunden. Mit Showeinlagen sind FREE BREAK'S & JAY DELICIOUS (Breakdance-Streetstyle-Show & Hip-Hop-Gogo-Action) und die ROSEN DER NACHT (Orientalischer Tanz) dabei. Zum Schluss gibt es ein ALPEN-

LEUCHTEN mit feuer-fest & Co.

Die Abendkarte kostet 10 € und ermäßigt im Vorverkauf 8 €. Wir haben als besonderes Angebot für Vereine und sonstige Gruppenbestellungen einen Preisnachlass auf die bereits ermäßigten Vorverkaufskarten eingeräumt und bieten Ihnen bei je 10 Kartenbestellungen **zwei Karten gratis**. Aus Platzgründen und um Sitzwünsche realisieren zu können, bitten wir um kurzfristige Bedarfsanmeldungen. Vielleicht können wir mit Ihnen gemeinsam eine schöne Traditionsfeier für Drebkau auf den Weg bringen. In Erwartung Ihrer Bestellungen oder auch Nachfragen verbleiben wir mit freundlichen Grüßen.

Das Veranstalterteam

Vorverkaufsstelle: Lottoannahme Bäumler und direkt im Steinitzhof

Infos unter Tel: 035602-527394, Internet: www.steinitz-events.de



Management STEAM und Sängerin Sina.



Foto: B. Aehnelt 2008 fand eine Feuershow im großen Festzelt statt. In diesem Jahr heißt das Motto Alpenleuchten“, lassen Sie sich überraschen!

OT Drebkau

HINWEIS!!!**HINWEIS!!!****HINWEIS!!!****HINWEIS!!!**

**Das Museum „Sorbische Webstube Drebkau“ bleibt bis
einschließlich 02.09.2009 geschlossen.**

Der Förderverein des Museums „Sorbische Webstube Drebkau“ lädt alle interessierten Besucher ganz herzlich zur Eröffnung seiner neuen Ausstellung ein.

Anlässlich des 4. Drebkauer Brunnenfestes wird am

03. September 2009 um 16.00Uhr eine Ausstellung zum Thema:

**Vergangenheit ist Geschichte,
Gegenwart ist Zukunft**

eröffnet. In dieser Ausstellung kann der Betrachter sowohl in die Alltagskultur als auch in **60 Jahre gelebtes Leben in und um Drebkau** eintauchen.

So werden ältere Besucher viele Ausstellungsstücke und Dokumentationen erleben, welche Erinnerungen an die politische Vergangenheit, aber auch an den Alltag der Menschen in der DDR wecken und sicherlich viele persönliche Erlebnisse aus dieser Zeit wieder ins Gedächtnis rufen.

Jüngere Besucher werden erstaunt wahrnehmen, wie sich das Leben in verschiedenen politischen Systemen gestaltet hat und vielleicht so die Unterschiede zwischen Diktatur und Demokratie ein wenig besser verstehen.

Ein besonderes Anliegen ist es den Machern dieser Ausstellung, die vielen positiven Veränderungen aufzuzeigen, die in den vergangenen 20 Jahren seit dem Fall der Mauer zunehmend das Gesicht unserer Stadt Drebkau prägten und prägen.

Ein großer Teil der Ausstellung widmet sich vergleichenden Fotografien von Objekten und Flächen in unserer Stadt und zeigt eindrucksvoll den Wandel der Zeit. Drebkau verfügt über eine ansehnliche Zahl von restaurierten, wiederhergestellten Gebäuden, eine intakte Infrastruktur und mehrere neue oder wiedererstandene Betriebe.

Glücklich ist der Förderverein über seine beiden Mitarbeiterinnen, Frau Haiasch und Frau Raunick, die dank des Arbeitsmarktinstrumentes „Kommunaler Kombilohn“ und einer Förderung aus dem Europäischen Sozialfonds für 3 Jahre in der Sorbischen Webstube tätig sein können. Nicht zuletzt ihrer engagierten Arbeit ist es zu danken, das wieder eine interessante und liebevoll gestaltete Ausstellung auf viele Besucher wartet!

Wir freuen uns auf Sie!

Unsere Ausstellung können Sie zu den Öffnungszeiten Donnerstag und Freitag sowie jeden ersten Sonntag im Monat jeweils von 13.00 bis 17.00 Uhr besuchen.

Nach Vereinbarung sind auch Besuche außerhalb dieser Öffnungszeiten möglich. Sie können telefonisch Kontakt mit uns aufnehmen unter 035602/22159 oder per E-Mail unter: Sorbische-Webstube-drebkau@web.de

Ihr Förderverein „Sorbische Webstube Drebkau“



Die Sportgruppen
SV Einheit Drebkau und SG Kausche
laden gemeinsam zum

2. TISCHTENNISTURNIER

am: **12.09.2009** in der Zeit von: **ab 16.00 Uhr**
in der: Turnhalle am Sportplatz Drebkau ein.



Gekämpft wird in **Einzelspielen** (Frauen und Männer getrennt) sowie Doppelspielen (Frauen und Männer gemischt). Zu gewinnen gibt es je einen **Wanderpokal**.

Die Wanderpokale werden von **Intersport Cottbus** (Ansprechpartner: Herr Wawrok) gestiftet.

Es wird in Einzel- und Doppeltournieren mit 2 Gewinnsätzen zu je 11 Punkten gespielt.

Die Startgebühr beträgt für erwachsene Spieler 2,00 €
sowie für Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre – 1,00 €.

Alles Weitere hängt von der Teilnehmerzahl ab.

Für das leibliche Wohl und musikalische Unterhaltung ist gesorgt.

Mit sportlichen Grüßen

Detlef Thiem Teamleiter Tischtennis

4. Drebkauer Brunnenfest vom 04. bis 06.09.2009



Liebe Einwohner und Gäste!

Ergänzend zum Programm-Flyer, der dem heutigen Heimatblatt als Einlage beigelegt ist, hat sich ein weiterer „Ohrenschmaus“ nach Druck für den Samstag, 05.09.2009, angekündigt. Vivien wird uns wieder einmal mit einer tollen 30-minütigen Show ihr Können präsentieren.

Ich lade Sie nochmals alle herzlichst zum 4. Drebkauer Brunnenfest ein!

Ihr
Harald Altekrüger
Bürgermeister

Samstag: 22 Uhr

VIVIEN LIVE
„Partyfieber Show“

www.vivien-music.de



5. Drebkauer Oldtimer - Treffen



„Von der Sense bis zum Wartburg“ & 2. Dumperrennen

Start 15 Uhr

&

4. Feldküchentreffen

05.09.2009 bis 06.09.2009

ab 11.00 Uhr

auf dem Gelände des Brauhaus Drebkau



Rückfragen jederzeit unter 0176 / 82 160 810



Verkehrseinschränkungen zum 4. Drebkauer Brunnenfest im OT Drebkau

Werte Verkehrsteilnehmer,

im Ortsteil Drebkau findet im Zeitraum vom 04.09. – 06.09.2008 das 4. Drebkauer Brunnenfest statt. Dazu ist es notwendig den Innenbereich wie folgt neu zu regeln:

Vollsperrungen:

1. **Marktplatz hinter der Kirche und die Fläche Schlosstraße gegenüber der Schule:**
vom 31.08.09, 06:00 Uhr – 08.09.09, 20:00 Uhr
2. **gesamter Marktplatz und die Drebkauer Hauptstraße ab Marktplatz bis Kreuzung Schlosstraße**
vom 03.09.09, 18:00 Uhr – 07.09.09, 12:00 Uhr

3. **General-von-Schiebell-Straße bis zur Rathausstraße sowie die Schlosstraße bis Ortsausgangsschild**
vom 04.09.09, 06:00 Uhr – 06.09.09, 22:00 Uhr
4. **Drebkauer Hauptstraße ab Kreuzungsbereich Rathausstraße bis Schlosstraße**
Vom 04.09.09, 12:00 Uhr – 06.09.09, 22:00 Uhr

Für alle Sperrungen wird für den Rettungsdienst und die Lieferfahrzeuge die Durchfahrt gewährleistet.

Bitte nutzen Sie andere Parkmöglichkeiten.

K. Koitzsch
Verwaltungsangestellter



Kegelfreunde aufgepasst!

Freitag, **04.09.2009** um **18:00 Uhr** Kegelhahn Drebkau,
Treffpunkt für unsere interessierten Mitglieder.

Voranzeige!
Vergleichskampf mit OG Altdöbern am 30.10.2009 in Drebkau.

Schulze
Vorsitzender



Erinnerung! Erinnerung! Erinnerung! Einladung zur Tagesfahrt

Sehr geehrte Mitglieder der IGBCE, Ortsgruppe Drebkau,

wir wollen Sie noch einmal an unseren Tagesausflug in die nähere Umgebung erinnern.

Reiseziel: Erlichthofsiedlung Rietschen und Findlingspark Nochten
Termin: 12.09.2009
Abfahrt: 8.30 Uhr an der Bushaltestelle Spielplatz in Drebkau
Rückfahrt: ca. 17.30 Uhr

Unkostenbeitrag 20,00 € für Mitglieder und deren Partner

Angebote:

- Fahrt im modernen Reisebus
- Besucht Erlichthofsiedlung einschließlich Eintritt in das Museum
- Mittagessen
- Eintritt und Führung Findlingspark Nochten
- Kaffeetrinken

Telefonische Anmeldungen bis zum 31.08.2009 unter Drebkau 21092 oder 21525.

Der Vorstand
Siegfried Jensch

Einladung zum Tag der offenen Tür

in der Ausgabestelle Drebkau der Welzower Tafel des Albert-Schweitzer-Familienwerkes Brandenburg e.V.

am 17.09.2009
in der Zeit von 10.00 – 16.00 Uhr

Interessenten haben die Möglichkeit unsere soziale Arbeit und deren Voraussetzungen kennen zu lernen und sich darüber zu informieren, wer die Angebote unserer Ausgabestelle in Anspruch nehmen kann.

Neben diesen Informationsgesprächen können Sie auch gern unsere leckere Tomatensuppe und schmackhafte Soljanka probieren.

Über Ihr Kommen freuen sich
Brigitte Huth
und die Mitarbeiter/innen der
Ausgabestelle Drebkau
der Welzower Tafel.





Jetzt gibt's frischen Wind für ihre Gesundheit!!

Unsere neuen Azubis stellen sich vor:



Mein Name ist Martin Rehnus, ich bin 19 Jahre alt und komme aus dem schönen Städtchen Großräschen am zukünftigen Ilse See.

Vor der Ausbildung habe ich mein Abitur am OSZ in Senftenberg gemacht.

In meiner Freizeit mache ich reichlich Sport, wie Schwimmen, Radfahren, Inline Skaten und im Winter auch gerne mal Schlittschuhlaufen.

Doch neben dem Sport habe ich noch andere Hobbys, wie das Gestalten von Bildern oder das Lesen von Büchern. Der Beruf des Verkaufsaufmanns interessiert mich weil, ich gerne planerisch und organisatorisch tätig bin und somit viel Kreativität in die Gestaltung des umfangreichen Präventions- und Rehabilitationssportangebotes im PURE- Gesundheit e.V. einbringen kann. Ich freue mich auf 3 interessante Lehrjahre.



Mein Name ist Franziska Jakob und ich bin 19 Jahre jung. Die wunderschöne Spreewaldstadt Lübbenau ist meine Heimat. Zuletzt habe ich die 12. Klasse des Paul - Fahlisch Gymnasiums besucht.

Nun beginne ich hier in Drebkau mit Freude meine Traumausbildung zur Verkaufsauffrau und stelle mich gern den vielseitigen Herausforderungen, die sich mir in diesem Sportverein bieten. Mit großen Erwartungen gehe ich an den sportlichen Aspekt, der in unserer Lehrzeit natürlich ebenfalls eine wichtige Rolle einnimmt, heran.

In meiner freien Zeit besuche ich unheimlich gern Konzerte, fahre Moped oder bringe meine Angel zum Einsatz. Natürlich dürfen auch Freunde & Familie nicht zu kurz kommen.

Als neues Teammitglied freue ich mich, Sie im PURE Gesundheit e.V. begrüßen zu dürfen.

Kursplan Drebkau



- Bahnhofstraße 36 - 03116 Drebkau - Tel.: 035602/22212 - www.pure-gesundheit.com -

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
10.00-11.00 Ernährungs-Beratung (Präv.)		09.00-10.00 Rückenschule (Präv./Reha)	09.30-10.30 Osteoporose	09.00-10.00 Rückenschule (Präv./Reha)	
	16.30-17.30 FUN-Kids	10.15-11.15 Rückenschule (Präv./Reha)		10.30-12.00 Yoga	15.00-17.00 Box-Fit
16.30-18.00 Jiu Jitsu (ab 6 Jahre)	17.00-18.00 Speck-weg-Kurs	11.30-13.00 Nordic Walking (Präv.)	18.00-19.30 Nordic Walking (Präv.)		
18.00-19.00 Rückenschule (Präv./Reha)	18.00-19.00 Workout		18.30-19.30 Rücken-Fit		
19.15-20.15 Ernährungs-Beratung (Präv.)	19.00-20.00 Bauch Beine Po	16.30-17.30 Ballett	19.30-20.30 Laufgruppe (Präv.)		
19.30-21.00 Yoga	20.00-21.00 Spinning	17.30-18.30 Wirbelsäulengymnastik	19.45-20.45 Step Aerobic		
20.00-21.00 Spinning	20.15-21.15 Power-Circle	19.00-20.00 Body Forming	20.00-21.00 Spinning		

Öffnungszeiten

Montag	08:00 – 22:00 Uhr
Dienstag	14:00 – 22:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 22:00 Uhr
Donnerstag	08:00 – 22:00 Uhr
Freitag	08:00 – 21:00 Uhr
Samstag	14:00 – 18:00 Uhr
Sonntag	Geschlossen

Kursinhalte

Bauch-Beine-Po. Body Forming. Osteoporose:	Ganzkörpertraining Ganzkörpertraining, Langhantel Vorbeugendes Training gegen Knochenabbauprozesse
Rücken-FIT. Rückenschule: Spinning: Wirbelsäulengymnastik. Workout. Speck-weg-Kurs. Box-FIT/Power-circle Yoga:	Rückentraining Schulung Rückenhaltung im Alltag Individuelles Herz-Kreislauf-Training Rückentraining Ganzkörpertraining Herz-Kreislauf- u. Ganzkörpertraining Ganzkörpertraining mit Boxelementen Übungen für Körper, Geist und Seele

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Vorruheständler,

der Seniorenclub des DRK lädt Sie recht herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

26.08. und 02.09.09	13.00 Uhr	Spielnachmittag
02. und 16.09.2009	16.00 Uhr	Seniorenkegeln
Jeden Dienstag	14.00 Uhr	Handarbeit
Jeden Montag	14.00 Uhr	Seniorensport mit dem Verein „pure Gesundheit“ e.V.



Reiseangebot:

09.09.2009 **„Land am Katzbach und Bober“** Zwischenstopp am Schlosspark Klitschdorf am Queis; Bunzlau: Ring, Kutusow-Denkmal, Einkaufsmöglichkeit von Keramik; Fahrt durchs Bober-Katzbach-Gebirge; Mittagsmenü; Fahrt über Goldberg nach Liegnitz; Stadtbummel in der Innenstadt: „Heringsbuden“, Peter- und Paulskirche, Fußgängerzone; Abendessen im Kobanhof bei Primkenau; Heimreise über Sprottau und Sagan

Alle Seniorinnen und Senioren der Stadt Drebkau sind zu unseren Veranstaltungen recht herzlich eingeladen. Wir freuen uns immer über neue Interessenten.

Nähere Informationen zu allen Angeboten erhalten Sie im Seniorenclub bei Frau Andrecki, Tel. (035602) 603.

Andrecki
Leiterin des Seniorenclub des DRK

PURE - Gesundheit e.V.
-Prävention & Rehabilitation-

Eröffnung in Spremberg

Am 19.08.2009 war es nun soweit. Der PURE – Gesundheit e.V. eröffnete nach bereits einem guten Jahr Arbeit in Spremberg in der Erwin-Strittmatter-Promenade 2 nun offiziell die erste feste Außenstelle. Um 14:00 Uhr kamen die ersten Gratulanten aus den Spremberger Sportgruppen mit Blumen und einem selbst gereimten Gedicht. Bei einem Gläschen Sekt, Kaffee und kleinen Naschereien hielten wir das ein oder andere nette Pläuschchen. Unsere Ernährungstherapeutin Gabriele Hoffmann stellte sich und ihre Zusammenarbeit mit uns vor und gab in Einzelgesprächen schon wissenswerte Tipps.



Natürlich hatte sie auch etwas vorbereitet: Leckere kleine Häppchen vom Käse-Weintrauben-Spieß, über eine Frischkäserolle auf Pumpernickel bis hin zu Avocado-Knoblauch-Creme auf Pumpernickel – sehr delikats und man kann es kaum glauben, auch sehr gesund!

Ab 17:00 Uhr stießen weitere Gäste zu uns. Der Spremberger Bürgermeister Dr. Klaus-Peter Schulze hieß uns herzlich in seiner Stadt willkommen.



Natürlich beglückwünschte uns auch unser eigener Drebkauer Bürgermeister Herr Altekrüger, sowie Vertreter der Krankenkassen AOK, Knappschaft und Barmer. Auch sie kamen mit kleinen Präsenten und sahen, wo ihre Versicherten gesundheitsorientierte sportliche Angebote nutzen können. Glückwünsche zur Eröffnung kamen ebenfalls von unserer betreuenden Geschäftsstelle der Sparkasse Drebkau von Frau Lück und Frau Branzko, sowie unserer Präventions-Diätassistentin

Ein großes Dankeschön für Euer Kommen und die zahlreichen Präsenten an unserem „Spremberger großen Tag“ geht auch an diejenigen, die wir hier nicht genannt haben!
PURE – Gesundheit e.V.

OT Greifenhain

Klub der fröhlichen Leute Greifenhain/Radensdorf

... und wieder heißt es „Hoch auf dem gelben Wagen ...“

für alle Mitglieder des „Klubs der fröhlichen Leute“ Greifenhain/Radensdorf am Donnerstag, dem 3. September 2009, um 14.00 Uhr, ab Dorfhaus. Unser Weg führt uns diesmal zuerst nach Radensdorf zu Yvette und Anne, den Schloss“herren“. Hier werden wir zum Kaffee einkehren (Selbstzahler). Über Domsdorf traben unsere Pferde zum Kleinod Drei-Seitenhof Steinitz, wo wir einen Zwischenstopp einlegen. Entlang der Tagebaurandzone fahren wir vorbei an Alt-Geisendorf nach Neu-Geisendorf.

Und wo treffen wir uns dann? Natürlich bei Ilona & Klaus in der Scheune.

Für zünftige Unterhaltung sorgen wieder die „Fidelen Gaglower“, Essen und Trinken stehen bereit.



**Anmeldungen nehmen ab sofort entgegen:
Christa Schulze (20569) & Gritta KÜch (22151)
(Unkostenbeitrag für Nichtmitglieder: 20,00 €)**

Im Namen des Vorstands
Eure Gritta KÜch

Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse

Arzt und Kassenärztlicher Notfalldienst

Dr. M. Loppar Rettungswache, Notarzt und
Drebkauer Hauptstraße 32 **Feuermeldestelle**
03116 Drebkau Tel. 112 oder (0355) 6320
Tel. (035602) 666, priv. (035602) 700

FA Hoffmann **Dr. P. Pavlikova**
Forststraße 3, 03116 Drebkau Altdöberner Str. 1, 03103
(035602) 51570 Neupetershain, Tel. (035751) 20430

Apothek „Zum Kreuz“ Drebkau
Drebkauer Hauptstraße 36, Tel. (035602) 601, 0152/25341122

Tierarztpraxis Dirk Eggert, Grünstraße 18, 03116 Drebkau
Betreuung Kleintiere TÄ Manuela Derlich, Tel. (035602) 419813
Betreuung Großtiere TA Dirk Eggert (0174) 9459709

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst im Bereich Drebkau
Leitstelle Cottbus, Tel. 01805/582223500 oder 01805/582223510

Bereitschaftsdienste der Ärzte im Bereich Welzow/Neupetershain
Leitstelle Cottbus, Tel. 01805/582223640

Zahnarztbereitschaft Cottbus Land

* 30.08.2009 Dipl. med. Hannelore Moll
035605 287 / 035605 40627

* 31.08. – 06.09.2009 Dipl. Stom. Steffen Hotzkow
0355 870371 / 0172 8879716

* 07.09. – 13.09.2009 ZÄ Juliana Pauli
0355 530072 / 0355 4839491

Notdienstbereitschaft der Apotheken 30.08.2009 – 12.09.2009

30.08.2009 Ahorn-Apothek, Heinrich-Mann-Str. 11, 03050
Cottbus, Tel. 0355 536064
Rabenhorst-Apothek, Am Fließ 16, 03044 Cottbus,
Tel. 0355 821082

31.08.2009 Rosen-Apothek, Straße der Jugend 58, 03050
Cottbus, Tel. 0355 422142

01.09.2009 Sandower Apothek, Sandower Hauptstr. 15, 03042
Cottbus, Tel. 0355 715127

02.09.2009 Schiller-Apothek, K.-Liebknecht-Str. 26, 03046
Cottbus, Tel. 0355 24688

03.09.2009 Ströbitzer Apothek, Schweriner Str. 3, 03046
Cottbus, Tel. 0355 793887 Apothek an der
Priormühle, An der Priormühle 15, 03050 Cottbus,
Tel. 0355 4858-100

04.09.2009 Süd-Apothek, Thierbacher Str. 1, 03048 Cottbus, Tel.
0355 533810
Apothek in der Spreegalerie, Karl-Marx-Straße 68,
03046 Cottbus, Tel. 0355 4946960

05.09.2009 Paracelsus-Apothek, Zuschka 37, 03044 Cottbus,
Tel. 0355 871632

06.09.2009 Apothek am Altmarkt, Berliner Straße 1, 03046
Cottbus, Tel. 0355 793231
**Apothek „Zum Kreuz“, Drebkauer Hauptstraße
36, 03116 Drebkau, OT Drebkau, Tel. 035602 601;
0152 25341122**

07.09.2009 Apothek am Goethepark, F.-Mehring-Straße 12,
03046 Cottbus, Tel. 0355 4869092

08.09.2009 Apothek am Klinikum, Thiemstraße 112, 03050
Cottbus, Tel. 0355 470086
City-Apothek im Blechen-Carre, K.-Liebknecht-
Straße 136, 03046 Cottbus, Tel. 0355 6262365

09.09.2009 Sonnen-Apothek, Kolkwitzter Straße 36, 03046
Cottbus, Tel. 0355 3817817

10.09.2009 Apothek im Cottbus-Center, Sielower Chaussee,
03044 Cottbus, Tel. 0355 872961
Apothek im Lausitz Park, Madlower Chaussee 4,
03058 Groß Gaglow, Tel. 0355 541608

11.09.2009 Passagen-Apothek, Vetschauer Straße 10, 03048
Cottbus, Tel. 0355 478040
Stern-Apothek am TKC, Gerhart-Hauptmann-Straße
15, 03044 Cottbus, Tel. 0355 49493550

12.09.2009 Elisen-Apothek, G.-Hauptmann-Str. 15/Süd 10,
03044 Cottbus, Tel. 0355 7811210
Carl-Thiem-Apothek, Thiemstraße 124, 03050
Cottbus, Tel. 0355 8699463

Zeiten der Notdienstbereitschaft

Der Dienst erfolgt von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des darauf folgenden
Tages.

Dienststellen**Stadtverwaltung Drebkau**

Spremberger Straße 61, 03116 Drebkau Telefon (035602) 562-0,
Telefax (035602) 562-60 • E-Mail: kontakt@drebkau.de

Sprechstunden

Montag 13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag 08.30 – 11.30 Uhr + 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 08.30 – 11.30 Uhr
Freitag 08.30 – 11.30 Uhr

Bürgersprechstunde des Bürgermeisters

Jeden 1. Dienstag im Monat in der Zeit von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Polizei Notruf 110 Revierpolizei,

Kultur- und Begegnungsstätte Drebkau, Tel. (035602) 937

Sprechstunden

Dienstag 14.30 Uhr – 16.30 Uhr

Polizeiwache Spremberg Tel. (03563) 56-0

Schiedspersonen der Stadt Drebkau

Frau Elke Hauswald Tel. (035602) 20784

Frau Sabine Rescher Tel. (035602) 22024

Museum „Sorbische Webstube Drebkau“ Am Markt 10, 03116

Drebkau Tel. (035602) 22159 oder (035602) 562-0

Öffnungszeiten

Donnerstag + Freitag 13.00 – 17.00 Uhr

Jeden 1. Sonntag im Monat von 13.00 – 17.00 Uhr

Oberförsterei Drebkau

Drebkauer Hauptstraße 12, 03116 Drebkau Tel. (035602) 792, Telefax

(035602) 51067 **Sprechstunden**

Dienstag 09.00 – 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Revierleiter: Herr Joachim Nugel, Tel. 0173/2007643; Revier Drebkau:

Sylvio Raschick, Tel. 035608/41492, 0173/2008456; Revier Casel:

Herr Stefan Rescher, Tel. 035602/51055; Revier Schorbus: Herr Klaus

Frömming, Tel. 035602/51049, 0173/2008669

Stadtbibliothek Drebkau

Drebkauer Hauptstraße 29, 03116 Drebkau Tel. (035602) 51965

E-Mail: Bibliothekdrebkau@hotmail.de

Öffnungszeiten

Montag 13.00 – 16.00 Uhr

Dienstag 08.30 – 11.30 Uhr + 13.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 08.30 – 11.30 Uhr + 13.00 – 17.00 Uhr

Freitag 08.30 – 11.30 Uhr

Seniorenclub des DRK, Am Markt 10, 03116 Drebkau

Tel. (035602) 603

Diakoniestation Welzow - Telefon (035751) 12925

Pflegenotruf (035751) 27804

DRK Sozialstation Burg - Soziale Beratung Telefon (035603) 554**Pilzberatungsstelle** der Stadt Drebkau, Dipl.-agr.-Ing. L. Helbig,

Felix-Meyer-Straße 34d, 03116 Drebkau; Tel. (035602) 21736

Telefonnummer für mobile Entsorgung der abflusslosen

Sammelgruben und biologischen Kleinkläranlagen: **0355/58290**

Danksagungen/ Anzeigen



*Lassen Sie mich Ihre gute Fee sein.
Übernehme Ihre Arbeiten im Haushalt.*

Birgit Michalak
A.-Bebel-Straße 5 • 03103 Neupetershain
Tel.: 03 57 51/1 56 70 + 0173/5 61 43 77

Die Saunasaison in Leuthen ist eröffnet.



Ab 01. September sind alle Saunen wieder
heiß.

Bei uns können Sie den Alltagsstress ausschwitzen

- probieren Sie es mal!

Es ist gut für die Gesundheit und für die Seele.

Also, auf nach Leuthen...

Öffnungszeiten: Mo - Fr. 14.-23 Uhr, Sa., So. 11-23 Uhr

Tel. 035602 22422

www.saunadorf-van-almstick.de

Weinbergstr. 1, 03116 Drebkau OT Leuthen

Unserem lieben Moppi

Luca Gabriel

Oelfke...

Heute endlich wirst Du
ein Schulkind!

Schon lange wartest Du

auf diesen Tag und

bist mächtig aufgeregt...

Genauso wie wir, hast Du die

letzten Tage gezählt!

Wir sind sehr stolz auf Dich und

haben Dich alle sehr sehr lieb!!!

**Mama, Papa und Deine Schwester Paulina,
sowie alle Deine Oma s und Opa s**



Da werden Hände sein, die dich tragen und Arme, in denen du sicher bist
und Menschen, die dir ohne Fragen zeigen, dass du willkommen bist!

Wir sind dankbar und glücklich über die Geburt unseres Sohnes

Erik

* 17. August 2009 - 3650 g - 51 cm

und bedanken uns auf diesem Wege bei allen für die
von Herzen kommenden Glückwünsche und Geschenke.

Kathleen und Heiko Becker mit Melissa

Jehserig, im August 2009



Wir sagen Danke!

Für die vielen Glückwünsche, Blumen, Geschenke und Überraschungen anlässlich unserer



Goldenen Hochzeit

möchten wir uns bei unseren Kindern, Enkelkindern, Verwandten und Nachbarn, insbesondere bei Fam. P.Lucia recht herzlich bedanken.

Günther und Erika Matthies

Löschen, im August 2009

Für die lieben Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer



Silbernen Hochzeit

möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Christina und Uwe Dokter

Case!, im August 2009

Ein großes Dankeschön an alle, die uns zu unserer

Silberhochzeit

mit Geschenken und herzlichen Worten erfreut haben.

Renate & Mario Schötz

Case! im Juli 2009

Geschäftsaufgabe

Restposten • An- und Verkauf

Schloßstraße 5 • Drebkau • Tel. 035602/737

Zum Verkauf abgegebene Waren möchten bis **15.09.2009** wieder abgeholt werden.
Telefonische Anmeldung unter o. g. Rufnummer wird erbeten.
Ihr Artur Genilke

Der schönste Tag in unserem Leben liegt nun leider schon zurück, doch was uns alles wurde gegeben, lässt strahlen uns vor lauter Glück, Wir wollen herzlich DANKE sagen, allen, die so reich geschenkt und hoffen, dass an allen Tagen die Liebe unser Handeln lenkt.



Thomas & Silke Jurischka,

*geb. Gusiew
mit Kevin & Justin*

*Drebkau,
im August 2009*

**WIR
BEDANKEN
UNS**

Der Himmel auf Erden war für uns der Tag der Hochzeit.

Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen bedanken, die dazu beigetragen haben diesen Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis werden zu lassen. Wir haben die besten Eltern, Familien und Freunde die man sich wünschen kann.

*Jan & Marlen Zimmerling,
geb. Keuntje*

Drebkau/Bagenz, im August 2009

